

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	006/0011/2006
	Erstelldatum:	26.04.2006
	Aktenzeichen:	Ref. 6 fi/ne
Entwicklung der Abonnements im Amberger Stadttheater		
Referat für Kultur, Sport und Schulen		
Verfasser: Dr. Christiane Schmidt		
Beratungsfolge	18.05.2006	Kulturausschuss

Beschlussvorschlag:

Die vorgestellte Abostruktur dient dem Ausschuss zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Die Abo-Landschaft im Amberger Stadttheater ist in Bewegung.

Die traditionellen Abonnements (also die großen gemischten Reihen mit zehn Vorstellungen: Blau und Gelb, Blau Strich und Gelb Strich) verlieren kontinuierlich an Publikumsinteresse.

Die kleinen Reihen finden größeren Zuspruch, wobei die kleinen gemischten Reihen (à 8 Vorstellungen) stabil sind, das heißt, gekündigte Plätze werden wieder besetzt.

Zu den Favoriten bei Neuvergaben zählen die „thematischen Reihen“ (ZAb, „Nach Noten“, Unterhaltung):

ZAb (das Zeitgenossen-Abo) steht hier an der 1. Stelle. Die kleine Reihe hat sich von 43 Plätzen in der Saison 2002/2003 auf 63 Plätze heuer entwickelt.

Nachfragen verzeichnen „**Nach Noten**“ und „**Unterhaltung**“. Leider können sie aus Gründen der Platz-Logistik nicht immer berücksichtigt werden.

Da in der Reihe ZAb nur Schauspiel-Vorstellungen sind, können wir hier auf die Orchester-Reihen und die Reihe 11 zurückgreifen, was die Vergabe neuer Abos erleichtert.

Zum Top-Favoriten hat sich das Wahl-Abo entwickelt.

Es enthält zehn Gutscheine pro Saison, die die Zuschauer für Stücke ihrer Wahl einlösen können.

Folgende Zahlen spiegeln die Abonnement-Entwicklung – und das veränderte Verhalten der Zuschauer:

In den vergangenen vier Spielzeiten haben wir 40 „traditionelle“ Abo-Plätze (Stand: 782) weniger, dafür wurden 68 Wahl-Abos verkauft.

Zur kommenden Spielzeit wird ein neues Abonnement aufgelegt – ein gemischtes Abo aus Konzert- und Theaterveranstaltungen.

Damit möchten wir das – laut unserer Besucherbefragung relativ breite – Publikum ansprechen, das sich für beide Kunstrichtungen interessiert.

Das so genannte „AboMix“ umfasst fünf Veranstaltungen (3x Theater, 2x Konzert), was dem Interesse der Zuschauer an kleinen Reihen entgegen kommt.

.....
(Unterschrift Referatsleiter)